

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik "Musik trifft Politik" gibt es eine eigene Playlist (CG)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

- 1. <u>Ist die Meinungsfreiheit in Gefahr? Albrecht Müller und Wolfgang Kubicki im Gespräch</u>
- 2. <u>Der Corona-Schock und die Weltwirtschaft von morgen. Heiner Flassbeck und Jens Berger im Gespräch</u>
- 3. "Weit weg vom Leben" Streeck: Maskenpflicht im Freien kaum effektiv
- 4. Report: Infektiologin Petra Apfalter über CoV-Tests
- 5. Amazon: Der Vorgesetzte sieht alles | Panorama | NDR
- 6. phoenix plus: Corona Aufschrei der Einzelkämpfer!
- 7. Syrien unter Druck: Corona, Sanktionen, Zerstückelung | Karin Leukefeld
- 8. Maskenzwang Gesundheitsrisiken statt Gesundheitsschutz? Dr. Jutta Störmer
- 9. Unerträgliches Unrecht darf nicht angewendet werden!
- 10. Das Rätsel um Marija Pewtschich: Wer ist die angebliche Mitarbeiterin Nawalnys?
- 11. Im Gespräch: Michael Buback ("Der General muss weg!": Siegfried Buback, die RAF und der Staat)
- 12. <u>Alexander Rahr: Austritt Russlands aus trilateralen MH17-Konsultationen ist "vorschneller Schritt"</u>
- 13. Die Macht der Clans | Thomas Heise und Claas Meyer-Heuer
- 14. Wie gefährlich ist Markus Krall? WOHLSTAND FÜR ALLE Ep. 63
- 15. Musik trifft Politik

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. Ist die Meinungsfreiheit in Gefahr? Albrecht Müller und Wolfgang Kubicki im Gespräch

Wie ist es um die Debatten- und Meinungskultur in Deutschland bestellt? Wie ist der



Zustand der Medien hierzulande? Wie demokratisch ist unsere Demokratie? Vor dem Hintergrund, dass viele Bürgerinnen und Bürger Angst haben, ihr Grundrecht auf freie Meinungsäußerung auszuüben, diskutieren Albrecht Müller und Wolfgang Kubicki über sich verengende Meinungskorridore, Social Media, Haltungsjournalismus, die Macht der Großkonzerne, Lobbyismus und Einflussnahme auf deutsche Wirtschaft und Politik sowie den Zustand der Parteien hierzulande.

Quelle: Westend Verlag, 19.10.2020

Albrecht Müller im Gespräch zu "Die Revolution ist fällig"

Verleger Markus J. Karsten und Lektorin V. Richards sprechen in Frankfurt mit Albrecht Müller über dessen neues Buch, <u>das beim Westend Verlag erschienen ist</u>. Quelle: <u>Westend Verlag, Live übertragen am 15.10.2020</u>

2. Der Corona-Schock und die Weltwirtschaft von morgen. Heiner Flassbeck und Jens Berger im Gespräch

Welche Auswirkungen hat der Corona-Schock? Was sind die Folgen für die Weltwirtschaft und wie sollten die deutsche und die europäische Politik reagieren? Birgt Corona die Chance für ein anderes Wirtschaften, wie manche behaupten? Lassen sich Ökonomie und Ökologie versöhnen? Über diese und andere Fragen haben Heiner Flassbeck, Ökonom und ehemaliger Staatssekretär im Bundesfinanzministerium, und Jens Berger, Autor und Redakteur bei den Nachdenkseiten, in Frankfurt diskutiert. Weitere Infos und Leseproben:

Jens Berger: "Wer schützt die Welt vor den Finanzkonzernen?"

Heiner Flassbeck: "Der begrenzte Planet und die unbegrenzte Wirtschaft"

Quelle: Westend Verlag, 21.10.2020

3. "Weit weg vom Leben" Streeck: Maskenpflicht im Freien kaum effektiv

Eine allgemein durchgesetzte Vorgehensweise gegen die Corona-Pandemie gibt es auch nach Monaten nicht. Immer wieder werden neue Aspekte ausprobiert und untersucht. Der Virologe Hendrik Streeck erklärt die aktuellen Erkenntnisse zum Tragen von Masken im Freien.

Quelle: n-tv, 15.10.2020

4. Report: Infektiologin Petra Apfalter über CoV-Tests (6.10.2020)

"Report"-Interview. In der Ausgabe vom 6.10.2020 war Prim. Univ.-Prof. Dr. Petra Apfalter, Infektiologin, Elisabethinen Linz zu Gast im Studio.



Original quelle: ORF Report.

Quelle 2: Reupload ORF Fan, 08.10.2020

5. Amazon: Der Vorgesetzte sieht alles | Panorama | NDR

Dokumente, die dem NDR vorliegen, belegen erstmalig: Amazon kontrolliert permanent die Leistung der Arbeiter. Genutzt wird dafür eine Software des Warenwirtschaftssystems.

Die komplette Sendung ist hier zu finden.

Quelle: ARD, 19.10.2020

6. phoenix plus: Corona - Aufschrei der Einzelkämpfer!

Film von Mona Heck und Klaus Weidmann

Weitgehend unbemerkt von der Öffentlichkeit ist bei der #Corona-Hilfe eine entscheidende Gruppe vergessen worden: #SoloSelbstständige. Das sind immerhin 2,1 Mio. Menschen.

Die phoenix-Reporter Mona Heck und Klaus Weidmann haben wochenlang recherchiert. Sie sprachen mit unzähligen Solo-Selbstständigen und recherchierten bei Behörden und Ministerien. Sie führten Interviews mit Dr. Andreas Lutz vom Verband der Gründer und Selbstständigen Deutschland e.V. und Prof. Dr. Alexander S. Kritikos, Forschungsdirektor am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung in Berlin. Im Mittelpunkt der #Reportage stehen politische Kabarettisten. Anny Hartmann, Christoph Sieber, Gerburg Jahnke und Bernd Stelter nehmen exklusiv für phoenix diesen unfassbaren Missstand aufs Korn.

Quelle: phoenix, 17.10.2020

Anmerkung CG: Die Reportage ist sehenswert, denn Soloselbständige, Künstler und die gesamte Eventbranche sind von den Corona-Maßnahmen der Politik übermäßig hart getroffen und dann von der Politik weitgehend im Stich gelassen worden. Allerdings die Frage, ob an der monatelangen Art der Darstellung von kumulierten Zahlen und offensichtlich Angst-verstärkender Berichterstattung in Abendnachrichten und Sondersendungen (mit wenigen Ausnahmen wie ARD-Extra vom 5.10.) etwas hinterfragenswert sein könnte – diese Frage stellt sich offenbar für die Interviewpartner in der phoenix-Reportage nicht. Merkwürdig.



7. Syrien unter Druck: Corona, Sanktionen, Zerstückelung | Karin Leukefeld
Das Land leidet doppelt unter den Einschränkungen durch die völkerrechtswidrigen
Sanktionen und Corona. Der durch die Besetzung der Ölfelder durch US-Einheiten
hervorgerufene Benzinmangel erschwert den Transport von Waren und die
Versorgung mit Lebensmitteln, treibt die Inflation unmäßig voran. Obwohl die
militärischen Aktivitäten nachgelassen haben, ist die Not der Bevölkerung gewachsen.
Leukefeld geht ausführlich darauf ein, wie die Loslösung von Teilen der
nordwestlichen Provinz Idlib und der Kurdengebiete vorangetrieben wird und welche
Verbindungen nach wie vor zum Zentralstaat bestehen. Sie geht auch darauf ein, was
ihre syrischen Gesprächspartner über die Verfassungsverhandlungen in Genf und von
den 2021 anstehenden Präsidentschafts- und Parlamentswahlen halten.

Quelle: weltnetzTV, 21.10.2020

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten von Karin Leukefeld "<u>Blockade pur - Wie Deutschland, die 'P 3' mit Belgien und Estland verhinderten, dass José Bustani, erster OVCW-Generaldirektor, im UN-Sicherheitsrat sprach</u>"

8. Maskenzwang - Gesundheitsrisiken statt Gesundheitsschutz? - Dr. Jutta Störmer

Krank durch Masken? Dr. med. Jutta Störmer, Arbeitsmedizinerin

Ärzte für Aufklärung.

Quelle: <u>Ärzte für Aufklärung</u>, 20.10.2020

Anmerkung CG: Ab Minute 22 geht es um Kinder und die Totraumvolumen-Problematik. Ab Minute 30:45 geht es um die Frage der Wirksamkeit von unterschiedlichen Masken-Arten gegen Viren.

Dr. med. Jutta Störmer [transkribiert CG]: "Meine Aufgabe als Ärztin sehe ich darin, die medizinischen Informationen weiterzugeben. [...] Es hat zahllose Appelle, Informationen, Petitionen etc. in Richtung Gesundheitsministerium gegeben, auch in Richtung Robert-Koch-Institut. Ich sehe da im Moment keinen Effekt, obwohl die Stimmen derer, die negative Konsequenzen aus den Lockdown-Maßnahmen [...] wissenschaftlich belegt haben, die Zahl dieser Stimmen wird zunehmend mehr. [...] Bislang kann ich keine Reaktion darauf erkennen."



9. Unerträgliches Unrecht darf nicht angewendet werden!

Rechtsanwalt Ralf Ludwig in Stuttgart

Quelle: GD-TV, 19.10.2020

Anwalt Ralf Ludwig [transkribiert CG]: "Ich habe vor zwei Wochen [...] gesagt, dass ich desillusioniert bin und merke, wie die Situation immer schwieriger wird, die Gerichte nichts machen und alle Maßnahmen durchwinken. Das hat sich in dieser Woche geändert. Es scheint mir so, als seien die Juristen aufgewacht, und auch die merken, dass man nicht alles durchgehen lassen kann, was die Landesregierungen und die Bundesregierung macht. Es ist sogar der Präsident des Verfassungsgerichtshofs von Rheinland-Pfalz an die Öffentlichkeit getreten und hat gesagt, dass das Corona-Verordnungs-Regime endlich aufhören muss! Maßnahmen in dieser Härte, die so in die Grundrechte eingreifen, müssen durch den Gesetzgeber beschlossen werden in einem ordnungsgemäßen Prozess. Das heißt, die Kritik, die er geäußert hat, ist im Prinzip, dass alle unsere Bundestagsabgeordneten komplett versagt haben. Und ich möchte allen, die handeln, allen Richtern, allen Beamten, allen im Öffentlichen Dienst etwas sagen. Die Bundesrepublik Deutschland baut im Wesentlichen auf auf den Ideen des Rechtsphilosophen Gustav Radbruch [Sozialdemokrat, Anm. CG]. Er hat einmal gesagt, unerträgliches Unrecht kann kein Recht sein. Damit meinte er, dass diejenigen, die in diesem Land Recht anwenden, seien es Richter, Beamte, Lehrer, Polizisten usw., dass sie das Recht nicht anwenden dürfen, was Unrecht ist. Wer ein solches Recht anwendet, der wird im Zweifel hinterher auch dafür verurteilt. [...] Die sogenannten Mauerschützen können ein Lied davon singen. Die haben gesagt, es war doch ein Befehl. Denen haben die Richter damals gesagt, ja, aber es war unerträgliches Unrecht, das hättet ihr niemals anwenden dürfen. Und ich sage allen Lehrern hier in Baden-Württemberg, diejenigen von euch, die ab Montag ein Kind zwingen eine Maske zu tragen, die wenden unerträgliches Unrecht an und das dürft ihr nicht. Mein Kollege Markus Haintz sagt es immer und ich wiederhole das: Verweigert diesen Befehl! Tut es den Kindern nicht an, geht zu euren Schuldirektoren, geht zu den Schulämtern und sagt nein, das ist unerträgliches Unrecht und ich wende das nicht an. Im Zweifel liebe Lehrerinnen und Lehrer bleibt zuhause. Es ist heute ein Test veröffentlicht worden von einem schweizer Labor, es hat die sogenannten "Community-Masken" getestet. Acht sind getestet worden, sieben von diesen Masken schützen überhaupt nicht vor der Übertragbarkeit von Viren und die einzige, die schützt, die kann man deswegen nicht tragen, weil man dadurch kaum atmen kann. Das ist die Realität. [...] Liebe Lehrer, liebe Polizisten, liebe Abgeordnete, nehmt das zur Kenntnis."



10. Das Rätsel um Marija Pewtschich: Wer ist die angebliche Mitarbeiterin Nawalnys?

Marija Pewtschich mag keine Publicity. Obwohl sie laut Alexei Nawalny lange für seinen Fonds arbeitet, tauchte ihr Name erst nach seiner angeblichen Vergiftung auf. Die RT-Korrespondentin Saskia Taylor fragt sich, welche Rolle die mysteriöse Dame im Fall Nawalny spielt.

Quelle: RT Deutsch

11. Im Gespräch: Michael Buback ("Der General muss weg!": Siegfried Buback, die RAF und der Staat)

Tatort Karlsruhe. Gründonnerstag, der 7. April 1977. Der damalige Generalbundesanwalt Siegfried Buback wird auf offener Straße im Auto von einem vorbeifahrenden Motorrad aus erschossen. Alle Insassen, darunter der Fahrer Wolfgang Göbel und der Justizbeamte Georg Wurster, sterben. Bis heute ist der Tathergang nicht vollständig aufgeklärt. Die wichtigste Frage bleibt unbeantwortet: Wer hat geschossen und vor allem warum? War Buback ein Symbol, das verschwinden musste oder wusste er zu viel? Warum wurde er damals nicht als politische Geisel genommen oder erpresst? Hatte der Staat seine Finger im Spiel? In seinem neuen Buch "Der General muss weg! - Siegfried Buback, die RAF und der Staat" geht der Sohn, Prof. Dr. Michael Buback, dem Geschehen tiefgründig auf die Spur und hält aktuellste Erkenntnisse sowie die Verhandlungen am Oberlandesgericht Stuttgart aus dem Jahr 2010 akribisch fest. Verena Becker, offiziell nur wegen Beihilfe verurteilt, steht dabei unter Generalverdacht. Auf einer der letzten noch lebenden Zeuginnen liegt eine große Last, denn viele Indizien weisen darauf hin, dass sie die Frau gewesen sein könnte, die letztendlich den Abzug drückte. Doch selbst ein Geständnis hätte heute keine Konsequenzen mehr. Der Fall ist abgeschlossen. Wie ein politischer Mord für beendet erklärt werden kann, inwieweit der Verfassungsschutz mit der Hauptverdächtigen Verena Becker in Kontakt stand und wie ein Sohn mit dieser Situation umgeht, klären wir im Gespräch - detailreich, investigativ und spannender als jeder Kriminalfilm. Drehbuchautor: Der Tiefe Staat. Inhaltsübersicht: 0:5:58 Die "offizielle" Version des Anschlags auf Siegfried Buback / 0:09:57 Der Ablauf der Ermordung / 0:18:32 Unterschlagene Beweise bei den Ermittlungen / 0:27:20 Erdrückende Hinweise: Verena Becker als Schütze / 0:42:53 RAF-Mordanschläge meist ohne Aufklärung / 0:48:10 Parteilos und pflichtbewusst: Der Generalbundesanwalt / 0:56:05 Anstrengungen zur Vertuschung des Staatsterrorismus / 1:06:55 Der Mensch Siegfried Buback / 1:16:13 Motivationen der RAF / 1:20:40 Das Karlsruhe-Attentat und seine Parallelen zur NSU



Quelle: KenFM, 19.10.2020

12. Alexander Rahr: Austritt Russlands aus trilateralen MH17-Konsultationen ist "vorschneller Schritt"

Am 17. Juli 2014 stürzte das Passagierflugzeug MH17 der Malaysia Airlines in der Ostukraine ab. Alle 298 Passagiere, darunter 196 Niederländer und 38 Australier, starben. Nun hat Russland am Donnerstag bekanntgegeben, seine Beteiligung an den trilateralen Konsultationen mit Australien und den Niederlanden bis auf Weiteres auszusetzen.

Diesen Rücktritt bezeichnet der Berliner Politologe Alexander Rahr als "vorschnellen Schritt". "Ich fürchte, dass Russland die Möglichkeit verliert, im

Untersuchungsausschuss zu intervenieren, falls andere dann Entscheidungen für Russland treffen sollen", sagt er.

Doch kann er das Verhalten Russlands "natürlich auch nachvollziehen" und versteht, "dass man irgendwann an einem Punkt angelangt ist, um zu sagen: 'Jetzt reicht's, wir werden überhaupt nicht gehört'."

Ob dieser Rücktritt negative Folgen für Russland haben wird, bezweifelt Rahr. "Es ist ja nur ein Untersuchungsausschuss." Vielmehr sollte man abwarten, was "die internationalen Gerichte tatsächlich sagen". Bahr denkt, "dass Russland die Möglichkeit finden wird, noch weitere Details und Argumente, für das, was passiert ist, ans Tageslicht zu bringen". Schließlich sei der Abschuss "lange nicht aufgeklärt". Quelle: RT Deutsch, 16.10.2020

Linken-Politiker Dolzer über Moskaus MH17-Entscheidung: "Ich kann das vollkommen verstehen"

Am Donnerstag hat Russland bekanntgegeben, dass es seine weitere Beteiligung an den trilateralen Konsultationen mit Australien und den Niederlanden zum MH17-Absturz bis auf weiteres aussetzt. Linken-Politiker Martin Dolzer kommentiert diese Entscheidung für RT Deutsch.

Quelle: <u>RT Deutsch</u>, 15.10.2020

13. Die Macht der Clans | Thomas Heise und Claas Meyer-Heuer | Spiegel-TV-Reporter

Kriminelle arabisch-stämmige Clans haben in Berlin, Bremen, Dortmund oder Essen über Jahre Großstadtkieze erobert und kaum jemand hat sie aufgehalten. Polizei und



Justiz waren lange machtlos gegen die um sich greifende Gewalt. Seit fast 20 Jahren verfolgen die SPIEGEL-TV-Reporter Thomas Heise und Claas Meyer-Heuer die kriminellen Machenschaften dieser Clans. Sie fragen, wie so etwas in einem Land wie Deutschland passieren konnte und was passieren muss, damit der Staat die Kontrolle zurückerlangt. In "Die Macht der Clans" zeigen sie ihre exklusiven Einblicke in das Milieu.

Quelle: SWR1 Leute, 07.10.2020

Die Macht der Clans (1): Arafat Abou-Chaker

Auf den Straßen deutscher Großstädte tobt ein Machtkampf: Kriminelle arabischstämmige Clans haben in Berlin, Bremen, Dortmund oder Essen über Jahre Großstadtkieze erobert – und kaum jemand hat sie aufgehalten. Der erste Teil der Dokumentation dreht sich um Arafat Abou-Chaker, der jahrelang mit Rapper Bushido millionenschwere Geschäfte machte. Jetzt treffen sich beide vor Gericht. Ein Film von Claas Meyer-Heuer und Thomas Heise.

Teil 2 ist hier zu finden.

Quelle: Spiegel TV, 06.10.2020

14. Wie gefährlich ist Markus Krall? - WOHLSTAND FÜR ALLE Ep. 63

Die Europäische Zentralbank (#EZB) ist das Feindbild vieler konservativer und libertärer Ökonomen. Auch Markus Krall, dessen Crash-Prophezeiungen zwar nicht eintreten, sich aber größter Beliebtheit erfreuen – vor allem bei YouTube –, sieht in der lockeren Geldpolitik unser Verderben. Noch in diesem Jahr soll es zum großen #Crash kommen (momentan gibt es dafür keine Anzeichen).

Ähnlich wie Roland Baader denkt auch Krall, dass wir im #Geldsozialismus leben, den die "Kulturmarxisten" der Frankfurter Schule ideologisch flankieren. Eine hedonistische Gesellschaft, die auf dem Rücken der sogenannten Leistungsträger ihre Laster auslebt, habe sich so gebildet, die den Kapitalismus zerstöre und eine Tyrannei der Mehrheit etabliere. Nur noch Gold könne uns aus diesem Elend erlösen. Eine ulkige Vorstellung, könnte man sagen, doch diese Weltanschauung, die die Ökonomie moralistisch betrachtet, ist keineswegs demokratiefreundlich gesinnt. Überdies ist sie auch – wirtschaftswissenschaftlich betrachtet – reichlich unsinnig. In der neuen Folge von "Wohlstand für Alle" sprechen Ole Nymoen und Wolfgang M. Schmitt über Markus Krall.

Literaturangaben in der Videobeschreibung.

Quelle: Wohlstand für Alle, 21.10.2020



15. Musik trifft Politik

- Jens Fischer Rodrian ES GIBT EIN LEBEN VOR DEM TOD
- Perin Dinekli Ein direktes Lied ... wir halten nicht den Mund!" live in Leutkirch 26.6.20
- Nikolai Freimann Kein Untertan
- ∘ rasmes Testen, testen, testen!

Anmerkung: In dieser Rubrik wollen wir Ihnen Songs mit politischen und gesellschaftskritischen Texten vorstellen, die vielleicht noch nicht jeder Leser kennt oder die nicht in Vergessenheit geraten sollten. Wenn auch Sie Musiktipps für uns haben, mailen Sie uns Ihre Empfehlungen bitte an unsere Mailadresse für die Videohinweise videohinweise(at)nachdenkseiten.de mit dem Betreff: Musik.